

Zwei Elektro-Fahrzeuge für die Avel-Studios

David Henzmann schon mit 15 Firmengründer

(rb) - Noch bevor er seine Lehre als Forstwart bei der Forstverwaltung Brugg antrat, betrieb er 2015 mit 15 Jahren in Linn im Keller der Mehrzweckhalle ein Tonstudio. Daraus wurde die Firma Avel Studios GmbH, gegenwärtig in Wohlen domiziliert. Sie produziert neben vielem anderen beispielsweise die Sendung «Sara machts». Sie hat letzte Woche zwei Geschäftsautos der Mercedes B-Klasse bei der Lindhofgarage in Windisch abgeholt. «Wir haben uns als zukunftsorientierte Firma für Autos mit

Elektroantrieb entschieden», sagt dazu der 25-jährige David Henzmann aus Riniken.

Avel Studios GmbH beschäftigen in Wohlen fünf Festangestellte, einen Praktikanten und fünf Freelancer .

David Henzmann konnte neben seiner Berufslehre («Ich wählte diesen Beruf als Forstwart, weil ich gerne in der Natur bin und mit den Händen arbeite») mit den Einkünften aus dem kleinen Studio in Linn dieses stetig ausbauen. Als 2009 die

Primarschule Linn geschlossen wurde, konnte der Jungunternehmer das halbe Schulhaus mieten und das Tonstudio erweitern. Dann erfolgte der Einstieg ins Videogeschäft. Von Linn und Brugg aus produzierten die Partner fleissig weiter; es folgten die Gründung der Avel Studios und eine enge Zusammenarbeit mit einer Animationsstudio aus Beromünster. Schliesslich konnte die Spectrum Video GmbH in Wohlen übernommen und unter dem Namen Avel Studios GmbH weitergeführt werden.

Bild und Ton für KMU's

David Henzmann setzt den Fokus der Firma auf KMU's aus der weiteren Region. Die kleineren und mittleren Unternehmen haben meist keine Zeit, sich professionell mit Werbung auseinanderzusetzen, was die Avel Studios auf den Plan ruft. Sie bieten alle multimedialen Dienstleistungen an. Zu ihren Kunden gehört auch grosse Unternehmungen oder die Sendung «Sara machts» aber auch Filme über den Atemschutz Bözberg, diverse Forstunternehmen, die St. Joseph Stiftung sowie viele andere stehen auf der Referenzliste. Gegenwärtig werden die Studios in Wohlen betrieben. David Henzmann möchte aber zurück in die Region Brugg, ins Hightech-Herz des Aargaus. «Wir benötigen etwas über 200 Quadratmeter Fläche, eine Halle inbegriffen, in der man ein Filmstudio betreiben kann», meinte der Riniker.

Kofferraum mitentscheidend

Letzten Freitag wurde ein weiterer Schritt Richtung Zukunft unternommen: Bei der Robert Huber AG, Lindhofgarage in Windisch, konnte Verkaufsberater Josef Bächli zwei B-Klasse Electric Drive-Mercedes-Modelle übergeben. Die vollelektrisch betriebenen Autos leisten emissionsfreie 180 PS und haben einen Aktionsradius von 200 km, was im täglichen Gebrauch völlig genügt. Für David Henzmann fiel der Entscheid für den «Stern» unter anderem wegen des hohen, grossen Kofferraums, der es erlaubt, auch gröberes Studio-Material vor Ort zu transportieren.

Avel Studios GmbH, Parkweg 8, 5610 Wohlen 056 62191 93 www.avelstudios.ch



Josef Bächli überreicht David Henzmann die Schlüssel zum B Klasse-Elektrofahrzeug. Rechts David Henzmann mit der «Tankpistole», dem Kabel, das von der Energiezapfsäule zum Auto führt.